Pressemitteilung

18. Februar 2021

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Initiative kulturelle Integration gratuliert zum Auftakt des Jubiläumsjahres

Berlin, den 18.02.2021. Am kommenden Sonntag, den 21. Februar 2021 findet der feierliche Auftakt zu „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ statt. In Anwesenheit von **Bundespräsident Dr. Frank Walter Steinmeier**, der auch die Schirmherrschaft dieses besonderen Jubiläumsjahres übernommen hat, wird in der Kölner Synagoge der Startschuss für ein bundesweites Programm von rund tausend Veranstaltungen gegeben.

Die Initiative kulturelle Integration begrüßt das breite Spektrum und die Lebendigkeit der geplanten Aktivitäten, mit denen über das ganze Jahr hinweg die Vielfalt jüdischen Lebens und deren 1700-jährige Geschichte sichtbar und erlebbar gemacht werden sollen.

Auch die Initiative kulturelle Integration, zu deren Mitgliedern der Zentralrat der Juden in Deutschland gehört, beschäftigt sich mit den Themen Erinnerungskultur, Antisemitismus und der Vielfalt jüdisches Lebens in Deutschland heute.

Bereits im Jahr 2016 hat sich die Zeitung des Deutschen Kulturrates „Politik & Kultur“ mit einem eigenen Dossier unter dem Titel „Kippa, Koscher, Klezmer?“ eingehend mit dem Judentum in Deutschland befasst.

Einen Tag nach dem 75. Holocaust-Gedenktag am 28. Januar 2020 veranstaltete die Initiative kulturelle Integration in Kooperation mit dem Zentralrat der Juden in Deutschland eine hochrangig besetzte Fachtagung zur Erinnerungskultur. Die Tagungsdokumentation sowie ein Kapitel zum Ausblick wurden kürzlich in dem Sammelband „Die Auseinandersetzung mit der Geschichte ist nie abgeschlossen – 75 Jahre nach der Befreiung von Auschwitz“ veröffentlicht.

Gemeinsam mit der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, dem Beauftragten der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus sowie dem Zentralrat der Juden in Deutschland hat die Initiative kulturelle Integration im Oktober 2020 den Fotowettbewerb „Zusammenhalt in Vielfalt – Jüdischer Alltag in Deutschland“ ausgelobt. Die festliche Preisverleihung der zehn prämierten Fotos findet am 12. März 2021 in der C/O Berlin Foundation in Anwesenheit von Kulturstaatsministerin Monika Grütters statt.

Der Sprecher der Initiative kulturelle Integration und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann,** sagte: „Das Festjahr zu 1700 Jahre jüdischem Leben in Deutschland lädt dazu ein, die Vielfalt jüdischen Lebens in unserer Mitte wahrzunehmen und sich damit auseinanderzusetzen. Ich wünsche #2021JLID – Jüdisches Leben in

Deutschland ein großes, aufmerksames und neugieriges Publikum.“

- Weitere Informationen über die Initiative kulturelle Integration finden Sie **hier**.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat